

Bundesamt für Umwelt BAFU

Vogelschutz an Frei- und Fahrleitungen gewährleisten

Elisa Baer



O

Umsetzung AP SBS

Förderung der Biodiversität und Nutzen für Wirtschaft und Gesellschaft

Schutz von seltenen / bedrohten Greifvögeln an Freileitungen und Fahrleitungen der Bahnen: Zwei Pilotprojekte zur schweizweiten Reduktion der Stromschlaggefahr





Schweizweite Sanierung der gefährlichen Masten und Fahrleitungen der Bahnen

Zwei Pilotprojekte → Gleiches Ziel, unterschiedliche Stakeholder und Umsetzungspartner

- Schweizweite Sanierung der für Vögel gefährlichen
 Masten
 - → Umsetzungspartner: Eidg. Starkstrominspektorat ESTI, Netzbetreiber
- Schweizweite Sanierung der für Vögel gefährlichen Fahrleitungen der Bahnen
- → Umsetzungspartner: Bundesamt für Verkehr BAV, SBB, Bahnen





«Biodiversität bringt's» | 11.11.2021

3



Massnahmen







(VSE, BAFU, ESTI, SVS, Vogelwarte)



(BAV, BAFU, SBB, RhB, RBS, Vogelwarte)

«Biodiversität bringt's» | 11.11.2021



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

«Biodiversität bringt's» | 11.11.2021

V

Zu meiner Person

Welche Auswirkungen haben Freileitungen und Kabelleitungen auf die Natur und die Landschaft? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit elektrische Anlagen mit dem Natur- und Landschaftsschutz vereinbar sind? Dies sind einige der Fragen, die ich bei der Beurteilung von konkreten Leitungsbauprojekten beantworten muss. Seit 2016 engagiere ich mich beim BAFU für umweltverträgliche Leitungsbauprojekte und für einen besseren Vogelschutz an Freileitungen und Fahrleitungen der Bahnen.

Elisa Baer, Wiss. Mitarbeiterin, Sektion Landschaftsmanagement Zuständig für die Infrastrukturpolitik Energieübertragung MSc Geologie



Bundesamt für Umwelt BAFU | Worblentalstrasse 68 | 3063 Ittigen elisa.baer@bafu.admin.ch | T: +41 (0)58 467 88 63 www.bafu.admin.ch

«Biodiversität bringt's» | 11.11.2021